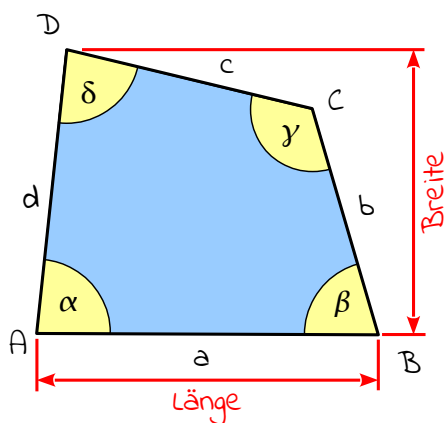
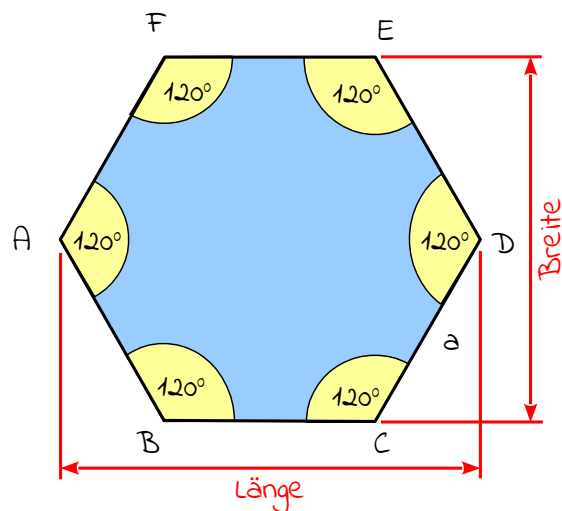


Eine Fläche ist ein zweidimensionales Objekt. Das bedeutet, es besitzt eine Länge und eine Breite. Sie entsteht, wenn sich mehrere Geraden oder Kurven in der Ebene schneiden (kreuzen). Sie kann dabei eine eigenständige geometrische Figur mit mehreren Seitenlinien (z. B. ein Viereck oder ein Sechseck) oder als Begrenzungsfläche Teil eines dreidimensionalen Körpers sein. Die meisten Flächen sind flach, sie können aber auch gekrümmt sein (beispielsweise die Seitenfläche eines Zylinders).

Flächen werden oftmals anhand der Anzahl der Eckpunkte benannt. So wird eine Fläche mit vier Eckpunkten als Viereck, eine Fläche mit sechs Eckpunkten als Sechseck bezeichnet. Die Anzahl der Eckpunkte entspricht auch der Anzahl der Seitenlinien. Ein Viereck hat demnach vier Seitenlinien, ein Sechseck besitzt sechs Seitenlinien.



allgemeines Viereck  
(keine Regelmäßigkeiten)



regelmäßiges Sechseck  
(gleich lange Seiten und gleich große Winkel)

Weist eine Fläche bestimmte Regelmäßigkeiten wie gleich lange Seiten, gleich große Winkel oder die Parallelität von Seiten auf, wird sie als regelmäßige Fläche bezeichnet. Existieren in der Fläche keinerlei Regelmäßigkeiten, so handelt es sich um eine allgemeine Fläche.

Eine Fläche ist eine zweidimensionale geometrische Figur, die aus mehreren Eckpunkten besteht.

